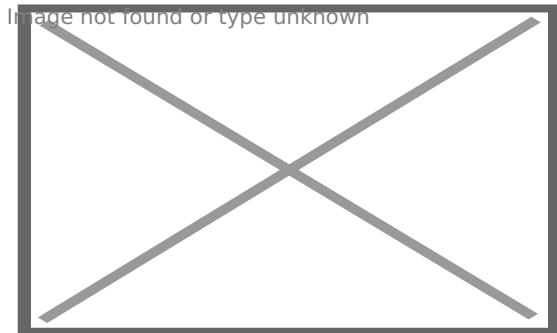


Ehrenplakette des DARC an Taskforce Fragenkatalog verliehen

Beitrag von „Sys_RoBOTer“ vom 18. September 2022, 21:36

[Zitat von DARC aktuelle Infos](#)



Am vergangenen Wochenende wurde die Arbeit der Taskforce Fragenkatalog mit der Ehrenplakette des DARC gewürdigt. Diese Auszeichnung wird an aktive Amateurfunkgruppen in Deutschland verliehen. Die Ehrung nahm DARC-Vorsitzender Christian Entsfellner, DL3MBG zusammen mit seinem Vorstandskollegen Ronny Jerke, DG2RON im Rahmen eines Treffens der Taskforce in Baunatal vor.

Nach fast zwei Jahren gemeinsamer Arbeit, die vorwiegend online statt gefunden hat, trafen sich dort viele der Mitarbeitenden zum ersten Mal persönlich. Nach der Übergabe der Arbeitsergebnisse der Taskforce an die Bundesnetzagentur in der Mitte des Jahres und der kürzlich stattgefundenen Veröffentlichung des Entwurfs der neuen Amateurfunkverordnung nutzten die Teilnehmenden die Gelegenheit auf die gemeinsame Arbeit zurückzublicken.

Im Jahre 2020 wurde die Taskforce gegründet, um ein Konzept für ein Dreiklassensystem sowie die Modernisierung des Prüfungskatalogs für die Amateurfunkprüfung zu erarbeiten. Die Taskforce, unter der Leitung von Dr. Matthias Jung, DL9MJ, arbeitete primär online auf der DARC-eigenen Videoplattform TREFF.DARC.DE und organisierte sich in einer Vielzahl von Arbeitsgruppen. Die inhaltliche Arbeit fand in 7 Fachgruppen statt. Weitere Arbeitsgruppen unterstützten in den Bereichen Grafik, Satz und Layout, Rechtschreibung und Grammatik sowie der Entwicklung eines Bearbeitungssystems mit vollautomatischer Erzeugung der

Kataloge und Prüfungsbögen.

In der heißen Phase des Projekts waren rund 75 Mitarbeitende aus ganz Deutschland aktiv an der Überarbeitung des Fragenkatalogs beteiligt und haben insgesamt mehr als 9000 ehrenamtliche Arbeitsstunden geleistet. Eine wichtige Besonderheit der Taskforce war die sehr heterogene Zusammensetzung. Funkamateure mit unterschiedlichsten persönlichen Hintergründen und Wissenständen trafen aufeinander.

Beim gemeinsamen Treffen am vergangenen Wochenende gab es für die Anwesenden interessante Vorträge zu den Themen VHDL/FPGA und QDX, eine Führung durch QSL-Vermittlung und Funkturm, sowie die Gelegenheit in einer Probeprüfung die Ergebnisse der eigenen Arbeit zu erfahren. Nach der Probeprüfung bestand Einigkeit darüber, dass die neue Klasse N einen deutlich vereinfachten Einstieg in den Amateurfunk ermöglichen wird während die Klassen E und A trotz inhaltlicher Weiterentwicklung im Niveau vergleichbar zur aktuellen Prüfung bleiben. Unter dem Programmpunkt "Lessons Learned" wurden positive und negative Erfahrungen der Mitarbeitenden gesammelt. Die Veranstaltung wurde mit einem gemeinsamen Abendessen am Buffet abgerundet.

Auf dem Bild von links nach rechts: DG2RON, DJ3EI, DL2GWA, DC4LW, DK2PZ, DM4EAX, DL4BX, DL1SL, DL2AB, DJ9MD, DL2NDO, DL1FLO, DL1ASN, DM7EE, DG1HXJ, DG9NDT, DB7YI, DG4MA, DK6QW, DK5WP, DL9MJ, DC8WAN, DL9SW, DL4EAX (Aufnahme Team Faszination Amateurfunk)

Alles anzeigen

Quelle: <http://www.darc.de/nachrichten...-fragenkatalog-verliehen/>